

> TIEFENBACHFERNER (VON GAISLACH)



Die Schwarze Schneid aus dem Petznerkar.

Region: Ötztal

Zusammenfassung: Wunderschöne, wenig begangene Hangwanderung.

Talort: Sölden

Ziel: Tiefenbachferner, 2739m

Ausgangspunkt: Mittelstation der Gaislachkogelbahn, 2174m, Parkplätze an der Talstation.

Route:

Von der Mittelstation der Gaislachkogelbahn geht es nach links über die Fahrstraße hinab in Richtung der Gaislachalm, bis man etwa auf Höhe der "Heidialm" die Straße nach links auf einen Pfad verlassen kann (Beschilderung "Silbertal"). Durch Almrauschfelder geht es weiter bergab bis zu einer unbeschilderten Wegverzweigung, an der man weiter geradeaus geht. Der Weg zieht sich nun, weithin sichtbar, langsam steigend am Hang über dem Venter Tal hinauf. Schließlich erreicht man einen Bergrücken, über den es plötzlich steil und schweißtreibend nach Norden weitergeht, das Petznerkar immer zur Linken. Dieser Anstieg mündet schließlich in eine Hochebene mit einem fast völlig verlandeten See.

Im großen Bogen führt der Weg um diese Ebene herum und in eine steile, schottrige Rinne, die man aber nur kurz queren muss und dann zwischen größeren Steinen hindurch weiter aufsteigt, bis man plötzlich am Parkplatz des Tiefenbachfernens steht.

Von hier fährt nachmittags stündlich ein Bus zurück nach Sölden.

Zeit:

Mittelstation - Kolben - Abzweig Tiefenbach ca. 3/4 Std.,
Abzweig - Petznerseen (verlandet) ca. 2 Std.,
Petznerseen - Tiefenbachferner ca. 3/4 Std.

Gesamtdauer ca. 4 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

